

Erfahrungen mit Ritalin - Kindern ?!

Beitrag von „Brotkopf“ vom 12. November 2004 20:02

vielen dank für eure antworten!

ich selber hab gelesen, dass ritalin kindern, die wirklich ad(h)s haben, sehr hilft, allerdings bei kindern, die einfach nur unruhig sind und keine adhs haben, genau ins gegenteil wirkt. und das in deutschland in 80 % zu unrecht ritalin eingesetzt wird! gerade deswegen bin ich soskeptisch. meine sorge ist, dass sie dadurch irgendwie benebelt wird und nicht mehr sie selbst ist. aber der leidungsdruck in unserer familie ist sehr hoch, von daher wollte ich mich nicht dagegen verschließen. klar werden wir uns noch andere meinungen einholen - nach der diagnose des arztes waren wir wirklich geschockt!

@ lelaine: das was du sagst klingt sehr aufbauend. genau sowas bräuchten wir auch! habt ihr euch direkt an einen psychologen gewendet? ich dachte immer, erster anlaufspunkt wäre der arzt. psychologen dürfen doch keine medikamente verschreiben, oder war das ein facharzt für psychiatrie? so ein psychologisches konzentrationstraining, gehört das automatisch dazu?

LG